IV – Informationsverarbeitung

Das Unterrichtsfach Informationsverarbeitung vermittelt die **routinierte Nutzung der Hardware**, die die Lernenden aus ihrem Alltag bereits kennen und nutzen:
z. B. Computer, Tablet, Smart-TV, Smartphone, Notebook.

Das Fach IV wird **von der 7. bis zu 10. Klasse** unterrichtet (in der zweijährigen WS in der Z10/Z11).

Die Lernenden werden geschult

- ↗ im sachkundigen und verantwortungsbewussten Umgang mit den technischen Geräten
- ↗ in der rationellen Bedienung der Tastatur
- ↗ sowie im zielorientierte Einsatz von kaufmännischer Standardsoftware.

Die **Gegenstandsbereiche** des Faches Informationsverarbeitung sind

- **Arbeitsplatz**
  - Der Gegenstandsbereich Arbeitsplatz umfasst den sachgemäßen Umgang mit elektronischen Medien und die ergonomische Ausgestaltung des Arbeitsplatzes. Darüber hinaus werden ökologische Gesichtspunkte berücksichtigt, die im Zusammenhang mit der Ausstattung und Nutzung von Informationstechnologien stehen, z. B. Verbrauch von Ressourcen.
- **Anwendungen**
  - Der Gegenstandsbereich Anwendungen umfasst die kaufmännische Standardsoftware für Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentation.
- **Informationen**
  - Der Gegenstandsbereich Informationen umfasst die Dienste des Internets, z. B. soziale Netzwerke und dessen Sicherheitseinstellungen, Onlineshopping, Suchmaschinen, personalisierte Werbung und E-Mail.

Die folgenden **Kompetenzbereiche** bilden die grundlegenden Voraussetzungen, **um in der Berufs- und Arbeitswelt selbständig und verantwortlich zu handeln und zu entscheiden!**

Analysieren
Die Lernenden analysieren Aufgabenstellungen aus dem privaten und beruflichen Umfeld (z. B. eine Einnahmen- und Ausgabenrechnung erstellen, einen Geschäftsbrief gestalten) und wählen zu deren Bearbeitung geeignete Arbeitsmethoden und digitale Medien.

Handeln
Sie erstellen z. B. Dokumente, werten Daten aus, führen Kalkulationen durch und gestalten Präsentationsunterlagen. Diese und andere Aufgabenstellungen führen die Lernenden planvoll und eigenverantwortlich durch.

Kommunizieren
Die Lernenden kommunizieren Informationen adressatengerecht mithilfe digitaler Medien und unter Einhaltung der üblichen Standards, z. B. DIN 5008, Persönlichkeits- und Urheberrecht, Gestaltungsregeln, Netiquette. Ihre gewonnenen Erkenntnisse präsentieren sie in verbaler und visueller Form unter Beachtung der entsprechenden Layout- und Gestaltungsregeln.

Beurteilen
Sie beurteilen Sachverhalte, Prozesse und Entscheidungen im Rahmen ihres Arbeitsprozesses und bewerten ihre eigenen Arbeitsergebnisse und die anderer vor dem Hintergrund ökonomischer, ökologischer, sozialer und ethischer Ziele.